

LP-Schützen des SC Herrhausen siegen und steigen auf

(BD) Satz, Sieg, Aufstieg - so kann man den letzten Wettkampftrag der LP-Schützen des SC in der Verbandsliga wohl am einfachsten und treffendsten beschreiben.

An ihrem letzten Wettkamptag mussten die Schützen um Trainerin Margit Aranowski in Celle gegen die Schützen des Groß- und Kleinkaliberschützenvereins aus Hannover antreten. Punktgleich aber mit einem Satzpunkt weniger auf dem dritten Platz hinter der SBr Süsslingen und ebenfalls punktgleich aber mit einem Satzpunkt mehr vor dem Groß- und Kleinkaliberschützenverein auf Platz vier war die Ausgangssituation so, dass man gewinnen musste, wollte man aufsteigen, um das zu Beginn der Saison erklärte Ziel, den Aufstieg, schaffen. Damit stand von Anfang an fest, dass es an diesem Tag, an dem der Dritte gegen den Vierten und anschließend der Erste gegen den Zweiten schießen würden, spannend wird.

In der Stammbesetzung Vanessa Celino an 1, Leonardo Zurlo an 2, Sebastian Rohloff an 3, Sebastian Dittmann an 4 und Udo Piepenschneider an 5 musste die Mannschaft bereits in den frühen Morgenstunden starten um den ersten Wettkampf des Tages zu bestreiten. In diesem letzten Schießen musste sich zeigen, ob die Nerven halten und der notwendige Sieg eingefahren werden konnte, um die Voraussetzung für den Aufstieg zu sichern.

Von Anfang an boten sich die Mannschaften einen zermürbenden und nicht nur für die Schützen recht spannenden aber auch nervenaufreibenden Wettkampf. Mehr als deutlich wird das auch darin, dass es nach Abschluss von 4 Paarungen 2 : 2 stand. Zum Schluss war lediglich noch Sebastian Dittmann auf dem Stand, der nach dem dritten Satz mit 270 Ring mit seinem Gegner gleichauf lag. Sein Gegner lieferte dann im vierten Satz eine 88 ab, so dass Sebastian, um gegen seinen Gegner zu siegen und den entscheidenden Satz und Siegpunkt einfahren zu können, mindestens 88 Ring schießen musste um ins Stechen zu kommen und 89 Ring um den Punkt direkt zu machen. Eine für Sebastian, der in dieser Saison sehr konstant geschossen hat, eigentlich eine mehr als lösbare Aufgabe. Dies bestätigte er dann auch mit 49 Ring in den ersten fünf Schuss. Dann aber wurde es spannend. Sebastian war mittlerweile als einziger Schütze auf dem Stand. Alle Mannschaftskameraden und natürlich auch die Schützen aus Hannover verfolgten gespannt, ob er diesen Vorsprung halten konnte, was ihm auch über die nächsten 3 Schüsse hervorragend gelang. Nach einer 7 im neunten Schuss war dann Luft anhalten und Daumen drücken angesagt. Aber trotz einer weiteren 7 im zehnten und letzten Schuss reichte es am Ende und Sebastian konnte mit einer 91 im letzten Satz mit 358 : 355 sein Schießen gewinnen und damit den dritten und entscheidenden Punkt zum Endstand 3 : 2 machen. Im Augenblick war die Mannschaft damit aufgestiegen.

Jetzt musste im zweiten Schießen des Tages nur noch der Tabellenzweite aus Süsslingen gegen Broistedt Tages verlieren, um den Aufstieg perfekt zu machen. Gebannt verfolgte man diese Begegnung, die ähnlich spannend verlief. Von Beginn an dominierten zwar zunächst die Schützen aus Broistedt dieses Schießen, ließen dann aber deutlich nach und so stand es auch in dieser Begegnung nach vier Paarungen schließlich 2 : 2. In der fünften Paarung schenkten sich die Schützen absolut nichts, denn auch für Süsslingen ging es hier um den möglichen Aufstieg. Bei einem

ausgeglichen Stand von 356 : 356 musste in dieser Paarung der Sieger letztlich durch ein Stechen ermittelt werden. Ein Schuss musste jetzt über Sieg und Niederlage, Aufstieg oder Verbleib in der Verbandsliga, entscheiden. Gebannte fast gespenstische Stille machte sich während der Vorbereitungszeit breit, die Spannung war spürbar und für die Herrhäuser nahezu unerträglich. Stechschuss – Ergebnis eine 8 für Broistedt und eine 7 für Süpplingen. Riesiger Jubel bei den Herrhäusern. Damit musste sich Süpplingen mit 2 : 3 geschlagen geben und der Aufstieg für die Herrhäuser war perfekt.

Nach Abschluss des letzten Wettkampftages steht die Mannschaft mit 10 Punkten auf dem zweiten und damit sicheren Aufstiegsplatz für den Aufstieg in die Verbandsoberrliga des NSSV. In der kommenden Saison schießen die Herrhäuser in der höchsten Landesklasse und sind damit erstklassig in Niedersachsen. Über der Verbandsoberrliga stehen dann nur noch die zweite und die erste Bundesliga.

Es muss wohl kaum erwähnt werden, dass nicht nur verhaltener Jubel der sonst doch eher ruhigen Schützen dieses Ergebnis begleitet hat und anschließenden mit prickelnden und schäumenden Getränken schon zu vormittäglicher Stunde angestoßen und gefeiert wurde.

Aktuelle Tabelle

Platz	Verein	Begegnungen	Punkte	Einzelpunkte
1.	<u>SB Broistedt II.</u>	7	14	25
2.	<u>SC Herrhausen I.</u>	7	10	21
3.	<u>SBr Süpplingen I.</u>	7	8	21
4.	<u>SGi Vorwerk I.</u>	7	8	20
5.	<u>SV Groß- u.Kleinkalibersch. II.</u>	7	8	19
6.	<u>SV Leiferde I.</u>	7	4	16
7.	<u>SV Gr. Lobke e.V. I.</u>	7	4	16
8.	<u>SGi Königslutter I.</u>	7	0	2

